



CDU-Fraktion

im Rat der Stadt Sankt Augustin

**CDU** Sankt Augustin

Ihr/e Gesprächspartner/in: Georg Schell, Claudia Feld-Wielpütz

**Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, FV, BRB, BNU, FB 2**

**Federführung: BNU**

**Termin f. Stellungnahme: 09.09.2019**

**erledigt am: 27.08.2019 vB**

## Anfrage

**Datum:** 27.08.2019

**Drucksachen-Nr.:** 19/0309

---

### Beratungsfolge

Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschuss

### Sitzungstermin

25.09.2019

### Behandlung

öffentlich /

---

### Betreff

Aktivitäten der Verwaltung im Rahmen des Klimaschutzes

Aus verschiedenen Gründen ist der Klimaschutz im Laufe des letzten Jahres noch mehr in den allgemeinen Fokus gekommen als davor. Klimaschutz ist ohne Frage generell notwendig und der Rat, die Ratsgremien und die Verwaltung der Stadt Sankt Augustin haben in den letzten Jahren schon einiges unternommen, um im Rahmen ihrer gesetzlichen Möglichkeiten und Aufgaben Entscheidungen in seinem Sinne zu treffen. Dies wurde schon vor vielen Jahren begonnen, indem ein eigenes Büro für Natur- und Umweltschutz (BNU) mit entsprechender Personalausstattung ins Leben gerufen wurde, und ist nicht zuletzt 2018 anerkannt worden, als der Stadt Sankt Augustin der European Energy Award in Silber verliehen wurde.

### Fragestellung:

Um nun für künftige Beratungen inkl. denen zum Doppelhaushalt 2020/2021 das Thema bestmöglich ins Auge fassen zu können, haben wir folgende Fragen an die Verwaltung:

1. Welche größeren Aktivitäten wurden seitens der Verwaltung aufgrund von Rats- bzw. Gremienbeschlüssen bzw. Eigeninitiative bezüglich Klimaschutz mit welchem Ergebnis (bisher) unternommen?
2. Wie viele Vollzeitäquivalente sind aktuell zirka mit Klimaschutzthemen in der Verwaltung beschäftigt?

3. Welche weiteren Aktivitäten kann sich die Verwaltung in Hinblick auf Klimaschutz und unter den Beschränkungen des Haushaltssicherungskonzeptes für den kommenden Doppelhaushaltszeitraum vorstellen und sind diese im in Kürze vorliegenden Haushaltsentwurf enthalten?
4. Welche weiteren Aktivitäten kann sie sich ohne die Haushaltsbeschränkungen vorstellen?
5. Wie sieht sich die Verwaltung hinsichtlich der Klimaschutzaktivitäten im regionalen Vergleich?

Wir bitten um schriftliche Beantwortung bis zum 13.09.2019.

gez. Georg Schell

gez. Claudia Feld-Wielpütz

gez. Sascha Lienesch